ELKB Kommunikation
Pressestelle

Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern

Pressemitteilung

„Bitte wenden! Mit dir beginnt Neues!“

Evangelische Kirche lädt zum Buß- und Bettag am 18. November 2026 zu Gottesdiensten ein

Innehalten, den eigenen Weg überprüfen und neu anfangen: Dazu lädt die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern (ELKB) am Buß- und Bettag, Mittwoch, 18. November 2026, ein. Die gemeinsame Öffentlichkeitskampagne der ELKB und der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck (EKKW) steht unter dem Motto „Bitte wenden! Mit dir beginnt Neues!“. Sie regt dazu an, persönliche und gesellschaftliche Fehlentwicklungen zu erkennen und dort, wo nötig, einen anderen Weg einzuschlagen.

Landesbischof Christian Kopp sagt: „Wir müssen nicht auf einem Weg bleiben, nur weil wir ihn einmal eingeschlagen haben. Der Buß- und Bettag ermutigt uns, ehrlich hinzusehen: Wo habe ich Fehler gemacht? Wem bin ich etwas schuldig geblieben? Was möchte ich ändern? Gott legt uns nicht auf unsere Fehler fest. Sein Vertrauen macht Mut, Verantwortung zu übernehmen und neu anzufangen.“

Die aus Navigationssystemen bekannte Aufforderung „Bitte wenden!“ greift die christliche Einladung zur Umkehr auf. Damit verbindet sich die Hoffnung auf Vergebung und einen Neuanfang mit Gottes Beistand.

Zentraler Buß- und Bettagsgottesdienst in München mit Amtseinführung von Tobias Zeeb

Landesbischof Christian Kopp feiert den zentralen Buß- und Bettagsgottesdienst am 18. November um 10 Uhr in der Münchner St. Matthäuskirche, Nußbaumstraße 1. Gemeinsam mit dem Münchner Stadtdekan Dr. Bernhard Liess lädt er dazu Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Gesellschaft und Kirche ein. Die Feier steht in einer langjährigen ökumenischen und politischen Tradition und bietet Raum für Besinnung, Begegnung und Gespräch. Im Anschluss gibt es einen Empfang.

Im Gottesdienst wird Kirchenrat Dr. Tobias Zeeb in das Amt des landeskirchlichen Beauftragten für die Beziehungen zur Politik eingeführt. Zeeb hat die Aufgabe zum 1. Juni 2026 übernommen.

Hörfunkgottesdienst auf Bayern 1 live aus der Philippuskirche

Am Abend überträgt Bayern 1 von 19 bis 20 Uhr live den Gottesdienst aus der Philippuskirche in München. Verantwortlich ist Pfarrerin Julia Rittner-Kopp, stellvertretende Rundfunkbeauftragte der ELKB beim Bayerischen Rundfunk. Unter dem Leitgedanken „Bitte wenden!“ greifen Pfarrerin

Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern | Pressestelle | Christine Büttner (Ltg.) | Katharina-von-Bora-Str. 7-13
80333 München | Tel.: 089 55 95 745 | Mail: pressestelle@elkb.de | www.bayern-evangelisch.de

Nina Steigerwald und Pfarrer Daniel Steigerwald die biblische Einladung zur Umkehr und Buße auf. Martina Cloos übernimmt die musikalische Leitung und singt deutsche und englische Popsongs sowie Kirchenlieder. Mats Weinand begleitet sie am E-Piano.

Weitere Veranstaltungen in Bayern

In Prien am Chiemsee findet am 18. November um 18 Uhr in der Christuskirche, Kirchenweg 13, der zentrale ökumenische Abschlussgottesdienst der bundesweiten FriedensDekade statt. Veranstalter sind die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Deutschland, die ACK in Bayern und die ACK Chiemsee. Die FriedensDekade steht unter dem Motto „couragiert widerständig“. Eine Übertragung im Internet ist angekündigt.

In Nürnberg beginnt der sozialpolitische Buß- und Bettag um 19 Uhr in der Peterskirche, Regensburger Straße 62. Unter der Frage „In welcher Welt willst du leben?“ gibt Dr. Ulrich Schneider einen Impuls zum Sozialstaat der Zukunft. Alexander Jungkunz übernimmt die Moderation der anschließenden Diskussion.

In ganz Bayern laden Kirchengemeinden zu weiteren Gottesdiensten am Buß- und Bettag ein. Termine und Veranstaltungsorte sind im Veranstaltungskalender Evangelische Termine zu finden.

Öffentlichkeitskampagne: Plakate, Social Media und Online-Angebote

Die Öffentlichkeitskampagne „Bitte wenden! Mit dir beginnt Neues!“ ist mit Plakaten in Bayern und im Gebiet der EKKW präsent – unter anderem auf Großflächen an größeren Bahnhöfen – sowie auf den Social-Media-Kanälen unter @busstag. Auf www.busstag.de finden Interessierte Impulse und Hinweise auf Gottesdienste. Dort können sie auch eigene Gebete zur Veröffentlichung einreichen.

Hintergrund: Tag der Besinnung und Umkehr

Der Buß- und Bettag hat als evangelischer Tag der Besinnung und Neuorientierung seinen festen Platz im Kirchenjahr. Gesetzlicher Feiertag ist er seit 1995 nur noch in Sachsen. In den übrigen Bundesländern wurde er zur Entlastung der Arbeitgeber bei der Einführung der Pflegeversicherung als arbeitsfreier Feiertag gestrichen.

In Bayern ist der Buß- und Bettag weiterhin als stiller Tag besonders geschützt. An den Schulen entfällt der Unterricht. Ein erster evangelischer Buß- und Bettag wurde 1532 in Straßburg begangen.

München, 13. November 2026
Christine Büttner, Pressesprecherin

Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern | Pressestelle | Christine Büttner (Ltg.) | Katharina-von-Bora-Str. 7-13
80333 München | Tel.: 089 55 95 745 | Mail: pressestelle@elkb.de | www.bayern-evangelisch.de